Automatisch parken vor dem Flanieren in Madrid

Automatisch parken vor dem Flanieren in Madrid

Erste öffentlich genutzte Automatik-Parkanlage von Klaus Multiparking in der spanischen Hauptstadt installiert
Raus aus dem Wagen und mitten rein ins Geschehen: Wer in Madrids beliebtestem Shopping- und In-Viertel nahe der Gran Vía shoppen oder flanieren will, kann ganz nah an der Altstadt parken. Direkt um die Ecke an der Calle Santa Bárbara und der Flaniermeile Calle Fuencarral ist unter dem Mercado de San Ildefonso ein neues vollautomatisches Parksystem MasterVario R3C des deutschen Qualitätsherstellers Klaus Multiparking GmbH mit Sitz in Aitrach bei Memmingen installiert. Es bietet Platz für 85 Fahrzeuge und stellt für den traditionsreichen Hersteller eine besondere Premiere dar: Das Parksystem in der Calle Santa Bárbara ist das größte System von Klaus Multiparking überhaupt, das als öffentliche Parkgarage genutzt wird. Entsprechend hoch ist die Frequenz, gerade am Wochenende...
Von Donnerstagnachmittag bis Sonntagmorgen pulsiert das Leben im Zentrum der spanischen Hauptstadt noch stärker als während der Woche, denn die Menschen aus dem Umland drängt es zum Ausgehen und Einkaufen in die Altstadt. Da der Parkraum in der Innenstadt auch in Madrid knapp ist, sind die Plätze im MasterVario von Klaus Multiparking heiß begehrt: Bis zu 100 Parkvorgänge muss das vollautomatische Regalsystem am Tag meistern.
Die Vorgaben des Investors, der die innovative Lösung von Klaus Multiparking in den Mercado de San Ildefonso mit Markthalle, Restaurants und Tapas-Bars integriert haben wollte, waren anspruchsvoll: "Unser Auftraggeber forderte die maximal mögliche Stellplatzzahl, minimale Zugriffszeiten, höchsten Komfort für die Benutzer beim Ein- und Ausparken sowie natürlich absolute Sicherheit und Zuverlässigkeit im Betrieb der Anlage", erklärt Arno Hoyer, Leiter von Klaus Multiparking Iberia in Spanien.
Bei der Umsetzung des Projektes ist den Entwicklern von Klaus Multiparking eine starke Leistung gelungen: Obwohl nur eine einzige Übergabekabine zur Verfügung steht, realisierten die Spezialisten aus Aitrach das Regalsystem mit sechs Parkebenen und 85 Stellplätzen, so, dass nur selten Wartezeiten für die Nutzer entstehen. Mit einer Maximalhöhe von 1,90 Metern und einer Länge von bis zu 5,15 Metern wurden die Stellplätze außerdem so dimensioniert, dass nicht nur Mittelklasse-Pkw, sondern auch SUV und sogar Luxuslimousinen ausreichend Platz finden.
Das kommt nicht nur beim Betreiber der Parkgarage hervorragend an, sondern auch bei den Reichen und Schönen in und um Madrid. Die parken ihren Luxusschlitten nämlich lieber selbst komfortabel und schnell im neuen System von Klaus Multiparking als woanders. "In Spanien war es bislang gängige Praxis, dass man sein Auto einparken und später wieder bringen lässt. Doch das dauert natürlich seine Zeit und birgt immer die Gefahr von Schrammen und Dellen. Und je wertvoller und größer die Autos, desto weniger gerne geben die Besitzer die Schlüssel aus der Hand, denn sie haben natürlich Angst vor Parkschäden. Gegenüber dem Gewohnten bietet unser System in Hinblick auf Sicherheit und Schnelligkeit Parken in einer neuen Dimension", erklärt Hoyer.
Damit die maximale Zugriffszeit von gerade mal drei Minuten pro Ausparkvorgang eingehalten werden kann, arbeitet Klaus Multiparking in der Anlage in Madrid mit einem seitlichen Palettenwechsler, der den Parkvorgang beschleunigt. "Wenn ein Fahrzeug auf der aktuell belegten Palette seitlich an das Regalbediengerät übergeben wird, wird bereits eine freie Palette in den Lift geschoben, so dass der nächste Nutzer schnellstmöglich einparken kann. Auf diese Weise kann der Abstand zwischen zwei Parkvorgängen deutlich verkürzt werden", erklärt Michael Groneberg, Geschäftsführer der Klaus Multiparking GmbH.
Noch einen weiteren Komfort bietet das System des Premiumherstellers aus Aitrach in Spaniens Hauptstadt: Weil es sich bei der Calle Sánta Barbara um eine stark befahrene Einbahnstraße handelt, installierte Klaus Multiparking in der Übergabekabine eine automatische Drehvorrichtung die der Verkehrssituation angepasst das Fahrzeug ein- und ausfahren lässt. Durch diese Konstruktion können die Nutzer nicht nur beim Einparken, sondern auch beim Ausparken wieder schräg vorwärts in den fließenden Verkehr einfahren.
Über den Standort
Das innovative Parksystem in der Calle Fuencarral liegt in einem der bekanntesten In-Vierteln Madrids und liegt an einer Fussgängerzone, die bis zur Gran Vía führt. Die Calle Fuencarral gilt in Madrid als die Top-Adresse für ein unvergessliches Einkaufserlebnis. Hier finden sich neben bekannten Marken wie Adolfo Domínguez, Diesel, Mango oder T-Shirt Star Custo aus Barcelona vor allem ungewöhnliche und ausgefallene Läden, Cafés, Restaurants, In-Friseure, Kunstgalerien, Piercing- und Musikläden. Ob tagsüber oder nachts, ob Tourist oder Einheimischer: Die Calle Fuencarral ist eine der belebtesten Straßen der spanischen Hauptstadt und immer einen Besuch wert. Und dank des innovativen Parksystems aus Aitrach mit dem Auto jetzt noch unkomplizierter zu erreichen als jemals zuvor.
Für ihre innovativen vollautomatischen Parksysteme, die als Tower-, Regal- und Flächensysteme erhältlich sind, ist die Klaus Multiparking GmbH weltweit bekannt. Der Mittelständler stattete unter anderem das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern sowie das bekannte Projekt "The Shard - at London Bridge Tower" mit einem automatischen Parksystem aus. Neben Madrid sind auch in München, Wien, Budapest, Prag und Sydney gleich mehrere vollautomatische Lösungen von Klaus Multiparking im Einsatz.
Über die Klaus Multiparking GmbH:
Mit rund 600.000 realisierten Stellplätzen sowie 65 Vertriebspartnern auf allen Kontinenten ist Klaus Multiparking mit Sitz in Aitrach (Baden-Württemberg) einer der führenden Anbieter von Autoparksystemen. Klaus Multiparking bietet innovative Lösungen für abhängiges und unabhängiges Parken an, zum Beispiel Doppelparker, Duplexparker und Stapelparker. Bekannt ist das Unternehmen vor allem für seine Multiparker der Typen MultiVario und MultiBase, die halbautomatischen Parksysteme TrendVario und die unterschiedlichen vollautomatischen Parksysteme MasterVario, die als Regal-, Tower-, oder Flächensysteme sowie als Lift-/Shuttlesystem oder SmartParker platzsparendes Parken ermöglichen. Auch Einzelbühnen wie SingleVario und SingleUp oder unterschiedliche Unterflursysteme zählen zum Produktprogramm. Alle Multiparking-Lösungen werden seit mittlerweile 50 Jahren unter höchsten Qualitätsansprüchen ausschließlich in Deutschland gefertigt. Premium-Parksysteme von Klaus Multiparking sind auf individuelle Anforderungen zugeschnitten. Sie nutzen den vorhandenen Raum effizient aus und ermöglichen komfortables Ein- und Ausparken.
Das Unternehmen beschäftigt im Produktionswerk in Aitrach insgesamt 150 Mitarbeiter. Für seine innovativen Ideen wie das Parksystem MultiVario wurde das Unternehmen bereits ausgezeichnet, unter anderem mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg. Die Geschichte der Klaus Multiparking GmbH reicht bis ins Jahr 1907 zurück, damals wurde Klaus als Wagnerei in Bad Tölz (Bayern) gegründet. Parksysteme fertigt Klaus Multiparking seit 1964.

Weitere Informationen:
Klaus Multiparking GmbH
Hermann-Krum-Straße 2
88319 Aitrach
Telefon 07565/508-0
Fax 07565/508-88
info@multiparking.com
  www.multiparking.com <img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=597912" width="1" height="1">

Pressekontakt

Klaus Multiparking

88319 Aitrach

Firmenkontakt

Klaus Multiparking

88319 Aitrach

Über die Klaus Multiparking GmbHDie Klaus Multiparking GmbH mit Sitz in Aitrach (Baden-Württemberg) ist einer der führenden Anbieter von Autoparksystemen. Diese werden seit über 40 Jahren unter höchsten Qualitätsansprüchen ausschließlich in Deutschland gefertigt. Das Unternehmen beschäftigt im Produktionswerk in Aitrach insgesamt 114 Mitarbeiter. Für seine innovativen Ideen wie zum Beispiel das Parksystem Multivario wurde das Unternehmen bereits ausgezeichnet, zuletzt im Jahr 2005 mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg. Die Geschichte der Klaus Multiparking GmbH reicht bis ins Jahr 1907 zurück, damals wurde Klaus als Wagnerei in Bad Tölz (Bayern) gegründet. Parksysteme fertigt Klaus seit 1964.